



Wie wachsen junge Planeten?

Im Inneren der protoplanetaren Gas- und Staubscheiben wachsen mikroskopische Staubteilchen zu neuen Planeten heran. Vielfältige Experimente in der Schwerelosigkeit lehren die Astronomen, wie sie dieses Wachstum in ihren numerischen Modellen erfassen können.

NASA



Wilhelm Struve et al.

DIE VERMESSUNG DER ERDE

Wilhelm Struves Weg zu einem der bedeutendsten Astronomen des 19. Jahrhunderts begann mit einem Sprung aus dem Fenster. Seine Erdvermessung wurde 150 Jahre später als »Struve-Meridian« von der UNESCO als Weltkulturerbe gelistet.



Bernd Weisheit

TREFFEN DER GENERATION 50-PLUS

Ob Schmidt-Cassegrain- oder Ritchey-Chrétien-System: Spiegelteleskope mit langer Brennweite liegen im Trend. Doch auch bei Brennweiten jenseits der Zwei-Meter-Marke kommt beim Blick durch das Okular der Wunsch nach einem möglichst großen sichtbaren Himmelsabschnitt auf. Hier können Okulare mit langer Brennweite helfen. Grund genug, Okulare mit Brennweiten um 50 Millimeter in der Praxis zu erproben.

FINSTERNIS-TRIO IM SOMMER 2011

Das herausragende Ereignis des Monats ist eine von Europa aus sichtbare totale Mondfinsternis am 15. Juni 2011. Doch damit nicht genug: Das Himmelschauspiel wird von zwei Sonnenfinsternissen flankiert. Die erste von ihnen ereignet sich am 1. Juni über der Arktis, die zweite am 1. Juli über dem südlichen Eismeer. Ein Streifzug durch vergangene Epochen macht dieses Kuriosum verständlich.



Bernd Lohbi

Newsletter

Möchten Sie regelmäßig über die Themen und Autoren der neuesten Ausgabe informiert werden? Wir senden Ihnen am Erscheinungstag das Inhaltsverzeichnis per E-Mail. Kostenfreie Registrierung: www.astronomie-heute.de/newsletter